

---

Subject: Schlafposition beeinflusst Verlauf d. Haarausfall?

Posted by [bmwc87](#) on Thu, 24 Dec 2009 12:38:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hi,  
ich habe da schon länger so eine Theorie. Finde aber kaum was dazu, und wenn, dann eher Ablehnung. Bei mir ist es so, dass v.a. die Geheimratsecken lichter werden, nicht zurückgehen aber von der Haarlinie. Ich schlafe seit Jahren immer auf der Linken Seite und jetzt ratet mal, wo es ein gutes Stück lichter ist und wo doch die Haarlinie etwas deutlicher/spitzer ab der Mitte nach hinten geht. Auf der rechten Seite, auf der ich nahezu nicht schlafen kann und mich unbewusst immer wieder drehe, ist es zwar auch nicht mehr 100 pro, aber wesentlich dichter als links und die Haarlinie an der Front ist 1A.

Auf dem Hinterkopf kann ich gar nicht schlafen und da habe ich eigtl auch nahezu nichts, sprich kein Loch hinten. Kann im Spiegel beim besten Willen da nichts erkennen und auch kein Außenstehender kann hinten was erkennen. Nur das es eben links vorne weit deutlicher ist als rechts.

Ich will damit nicht sagen, dass die Haare vom Schlafen ausfallen. Aber das geschwächte Haar eben vllt doch durch das Beanspruchen durch draufliegen noch mehr gequält wird und schneller ausfällt?

Was sind eure Theorien?

Gruß

---